

# Neuer Rekord beim Kreiscup

133 Mountainbiker sind in Niederstaufer am Start. In einer Klasse ungewöhnlich viele.

**Niederstaufer** Der Harter-Mountainbike-Kreiscup ist in erster Linie für Kinder und Jugendliche gedacht. Die Rennserie soll für sie ein erster Einstieg ins Wettkampfgeschehen sein. Erwachsene Fahrer sind eher die Ausnahme. Anders in Niederstaufer: Bei den männlichen Oldies waren 19 Fahrer am Start – mehr als in jeder anderen Klasse.

Die Routiniers (Jahrgänge 1983 und älter) trugen also ihren Teil dazu bei, dass Gastgeber TSV Niederstaufer einen Saisonrekord vermelden konnte: 133 Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren beim dritten Kreiscup am Start.

17 verschiedene Altersklassen waren besetzt. Die meisten Tagespreise holte sich die SG Simmerberg (5) vor Gastgeber Niederstaufer (3). Mitorganisator Andreas Hoppe war sehr zufrieden mit dem Rennen. Es gab zwar eine Verletzung – aber der betroffene Fahrer schaffte es dennoch aufs Podium. Viel Lob erhielten Hoppe, der selbst auch mitfuhr, und seine ehrenamtlichen Helfer für die Organisation und die neu eingebauten Sprünge auf der Roten Strecke.

Gut kam auch das Staffelfahren an, das nach dem eigentlichen Kreiscup und vor der Siegerehrung stattfand. Acht Teams mit jeweils sieben Teilnehmern aus allen Altersklassen gingen auf die Blaue Runde. Das Team West-Allgäu setzte sich im Zielsprint gegen den Gastgeber durch.

Der nächste Kreiscup findet nach den Sommerferien am 17. September in Heimenkirch statt. (bes, pm)

## Die Ergebnisse aller Altersklassen

**Mädchen U7** 1. Annika Hörburger (SC Scheidegg), 2. Hanna Brugger (TSV Heimenkirch), 3. Centa Elbs (Tri-Club Lindenberg). **Buben U7** 1. Benedikt Stadelmann (SC Scheidegg), 2. Philipp Haisermann (SC Scheidegg), 3. Nico Brinz (beide Tri-Club Lindenberg). **Mädchen U9** 1. Anna Blank (TSV Stiefenhofen), 2. Franziska Mullis (SG Simmerberg Outdoor), 3. Sarah Thomas (TSV Niederstaufer). **Buben U9** 1. Hugo Schubert (TSV Niederstaufer), 2. Phineas Kolb (SG Simmerberg), 3. Fabian Knechtel (SC Scheidegg). **Mädchen U11** 1. Helena Baldauf (TSV Heimenkirch), 2. Sophie Haisermann (Tri-Club Lindenberg), 3. Leni Einsle (SG Simmerberg). **Buben U11** 1. Arvin Schubert (TSV Niederstaufer), 2. Ferdinand Waltner, 3. Paul Sinz (beide TSV Stiefenhofen). **Mädchen U13** 1. Pia Danks (SG Simmerberg), 2. Leni Straub (TSV Heimenkirch), 3. Victoria Rudhart (WSV Isny). **Buben U13** 1. Timo Heim (SG Simmerberg), 2. Timo Schubert (TSV Niederstaufer), 3. Constantin Kuhn (TSV Heimenkirch). **Mädchen U15** 1. Silvana Prinz (TSV Heimenkirch), 2. Sara Bray (SG Simmerberg), 3. Karoline Bayer (TSV Niederstaufer). **Buben U15** 1. Anton Blank (TSV Stiefenhofen), 2. Karl Liebe (TSV Niederstaufer), 3. Johannes Waltner (TSV Stiefenhofen). **Junioren U17** 1. Leni Burger (SG Simmerberg), 2. Sarah Piechatzek (Tri-Club Lindenberg), 3. Lilly Straub (TSV Heimenkirch). **Junioren U17** 1. Timo Burger (Tri-Club Lindenberg), 2. Marius Seywald (SG Simmerberg), 3. Tim Häußler (TSV Bezuigau). **Junioren U19** 1. Simon Straub (TSV Offenbach), 2. Lukas Wiedenfahrt (TSV Stiefenhofen), 3. Jonas Sigg (TSV Heimenkirch). **Master Frauen** 1. Anna Rigamonti (Tri-Club Lindenberg), 2. Karina Immler (SG Simmerberg). **Master Männer** 1. Clemens Seywald (SG Simmerberg), 2. Alexander Stadler (SC Scheidegg), 3. Fabian Huber (SV Maierhöfen-Grünenbach). **Oldies Frauen** 1. Nicki Danks (SG Simmerberg). **Oldies Männer** 1. Armin Hackl, 2. Ralph Hoß, 3. Thomas Bayer (alle TSV Niederstaufer).



Jara El-Chaikh vom TV Lindenberg im neuen weißen Trikot bei der Deutschen Meisterschaft. Foto: Wolfgang Fuchs

## Bestzeit auf ganz großer Bühne

Bei der Deutschen Meisterschaft ist Jara El-Chaikh aus Lindenberg so schnell wie noch nie zuvor. Und das trotz einer ärgerlichen Verletzung.

**Lindenberg** Sie ging angeschlagen und mit einer großen Portion Respekt an den Start. Ihr Ziel war es, bloß nicht Letzte zu werden. Doch als es darauf ankam, wuchs Jara El-Chaikh über sich hinaus: Die junge Top-Läuferin vom TV Lindenberg und der LG Westallgäu hat bei der Deutschen Meisterschaft über 2000 Meter Hindernis eine neue Bestzeit hingelegt. Und vermutlich wäre sogar noch mehr drin gewesen. Wenn da nicht die Sache mit dem Knie gewesen wäre.

Die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft war von Beginn an das große Ziel der ehrgeizigen Leichtathletin. Bewusst konzentrierte sich die Lindenbergerin auf die 2000 Meter Hindernis. Wohlwissend, dass es schwer werden würde – zumal sie in der Altersklasse U18 zum jüngeren Jahrgang zählt. Prompt ging der erste Qualifikationsversuch im Mai in Gilching auch in

die Hose. Doch sie blieb dran und trainierte ebenso hart wie konsequent. Mit Erfolg. In Koblenz wurde sie Süddeutsche Meisterin – und löste in 7:34,24 Minuten das Ticket für die Deutsche Jugendmeisterschaft in Rostock. Bei der Bayerischen Meisterschaft in Ingolstadt unterbot sie die erforderliche Qualizeit erneut (7:38,55).

Beim Abschlusstraining eine Woche vor Rostock passierte es dann. Jara, die erst kürzlich ihren 16. Geburtstag gefeiert hat, prallte aus Unachtsamkeit mit dem Knie an den Balken. Eine schmerzhaft Begegnung. Alles schien vorbei. Die Stimmung war gedreht. Salben sollten helfen. Am Tag vor der Abfahrt nochmals leichtes Lauftraining. Jara und ihr Trainer Wolfgang Fuchs waren positiv überrascht und entschieden sich für die neunstündige Fahrt an die Ostsee. Die Schülerin ging angespannt

an ihren Saisonhöhepunkt heran. Sie wollte bloß nicht Letzte werden. Die Angst, das Knie erneut anzuschlagen, lief mit. Das und individuelle Fehler bis hin zum Abtauchen beim Wassergraben kosteten viel Zeit. Auf den fünf Runden hatte Jara an fast jedem Hindernis Probleme, dieses richtig zu nehmen.

Trotzdem lief die 16-Jährige eine neue Bestzeit. Und zwar deutlich. Drei Sekunden schneller als bisher kam sie nach 7:31,22 Minuten ins Ziel. Das bedeutete Platz 14. Ein tolles Ergebnis. „Wäre der Zwischenfall mit dem Knie nicht gewesen, wären bestimmt nochmals zehn Sekunden Zeitverbesserung dringewesen“, ist sich Trainer Wolfgang Fuchs sicher. Damit hätte sie an den Top Ten angeklöpft.

Beim Auftritt auf der größten nationalen Bühne hat sie in jedem Fall weitere wichtige Erfahrungen für die Zukunft gesammelt. (bes, fu)

## VBAO-Vorlappencup: Neue Laufserie war „ein voller Erfolg“

Organisator zieht Fazit nach dem Eistobellauf

**Maierhöfen** „Ein voller Erfolg“ war aus Sicht von Mitorganisator Dominic Poschenrieder der VBAO-Vorlappencup. Der SV Maierhöfen-Grünenbach und der TV Weitnau hatten ihre drei Veranstaltungen im Mai und Juli zu einer neuen Laufserie zusammengeschlossen. 200 Frauen und Männer kamen in die Gesamtwertung. „Der Haichenberglauf und der Eistobellauf hatten mehr Teilnehmer als im Vorjahr“, sagt Poschenrieder. Wo bei man natürlich nicht zu 100 Prozent sagen könne, ob das allein an der neuen Cupwertung lag.

Ob und wie es mit der Laufserie weitergeht, steht noch nicht fest. Die Beteiligten wollen sich nach den Sommerferien zu einer Nachbesprechung zusammensetzen. Im Herbst könnte also die Entscheidung für 2024 fallen.

Dritter Lauf der Serie war der Kugel-Berglauf in Maierhöfen. (bes)

## Sport in Kürze

Fußball

### FV Weiler gewinnt Testspiel mit 17-Minuten-Hattrick

Der FV Rot-Weiß Weiler hat sein Testspiel beim VfB Friedrichshafen mit 4:3 (1:1) gewonnen. Stürmer Matheus Felipe erzielte alle vier Tore für den Verbandsliga-Aufsteiger. Zwischen der 52. und 69. Minute gelang dem Brasilianer dabei sogar ein lupenreiner Hattrick. Am Samstag nimmt Weiler als Vertreter des WFV am IBFV-Cup in Frickingen (Südbaden) teil. Beim Turnier der Landesverbände, die an den Bodensee angrenzen, treffen die Rot-Weißen auf den TSV Bobingen (Bayern), den FC Frauenfeld (Schweiz) und Gastgeber SpVgg Frickingen/Altheim/Lippertsreute. (bes)

## JUGENDMUSIKSCHULE GÜNTHER STRAUSS

(seit 1973)

Hauptstraße 23 · 88161 Lindenberg

### Ein herzliches Dankeschön

für die gute Mitarbeit und Unterstützung der JMS im Schuljahr 2022/23 an die Eltern, Schüler und Orchestermitglieder im zentralen und dezentralen Unterricht.

Auf ein neues musikalisches Wirken im Unterricht und Zusammenspiel im Schuljahr 2023/24 freut sich Ihre JMS.

Info: (0175) 673 26 36

## Verschiedene Kartenspiele

- Schritt-für-Schritt-Anleitungen
- abwischbare stabile Karten in Blechdose

je 10,- €



– solange Vorrat reicht –

Zeitungen · Zeitschriften  
Bücher · Geschenke  
Büro- und Schulartikel

## HOLZER Schreibwaren

Fridolin-Holzer-Str. 22 · Weiler · Tel. (08387) 399-80

**Pflanzencenter**  
**Hartmann Baumschule**  
Niederstaufer ☎ (08388) 293  
Forst- + Heckenpflanzen • Rosen  
Obst- + Ziergehölze • Stauden  
Bodendecker • Laubbäume

## VERSCHIEDENES

### Die Komplett-Lösung

Haushalts-Auflösungen, Wohnungs- und Hausräumungen. **Wiederverwertung von Gebrauchsgütern.** Umzugshilfen, Renovierung, Ein- und Ausbau von Küchen und Einbau-Möbeln. **APeVau-Dienstleistungen nach Maß** Lindauer Straße 18, 88239 Wangen Tel. 07522/912011, info@apevau.de http://www.apevau-wangen.de

GRÜSSE UND GLÜCKWÜNSCHE



Wir wünschen unserem Zeitungszusteller

## Christian Schmolz

Scheffau, Lindenu und Niederstaufer

alles Gute zum Geburtstag.

Der Westallgäuer

## ticket-center

Hauptstraße 37 · 88161 Lindenberg  
Tickethotline (08381) 1540

Der Westallgäuer

... von

Montag, 31.7., bis Freitag, 11.8.2023  
geschlossen.

Private Kleinanzeigen: Tel. (08387) 399-16



## Einfach Vegan!

Alles, was Sie für Ihre Gesundheit, die Tiere und die Erde tun können.

Unsere Broschüre „Einfach Vegan!“ mit tollen Rezepten, vielen Hintergrundinfos und noch mehr Tipps rund um gesunde Ernährung liegt gratis für Sie bereit. Einfach eine E-Mail an [vegan@peta.de](mailto:vegan@peta.de) senden oder anrufen unter 07156 / 17828 0.

[www.peta.de](http://www.peta.de)

## UNSERE ZEITUNGSBOX

Unsere Box bietet Schutz bei jedem Wetter und genügend Platz bei kleinem Briefkasten.

€ 7,90



Aus hochwertigem Kunststoff mit wetterfestem Aufdruck, mit Befestigungsmaterial, in der Farbe Weiß.

Erhältlich bei  
**Schreibwaren Holzer**  
Fridolin-Holzer-Str. 22 · Weiler  
**Ticketcenter**  
Hauptstraße 37 · Lindenberg

Der Westallgäuer

Von **A** bis **Z** informiert Sie unsere Zeitung

familienpfliegewerk

WIR HELFEN FAMILIEN!

Familienpfliegestation Lindau Stadt und Land  
Telefon 0160 / 208 84 02  
lindau@familienpfliegewerk.de  
[www.familienpfliegewerk.de](http://www.familienpfliegewerk.de)

Erfolgreiche Werbung ist planbar! Ihre Heimatzeitung hilft Ihnen dabei.